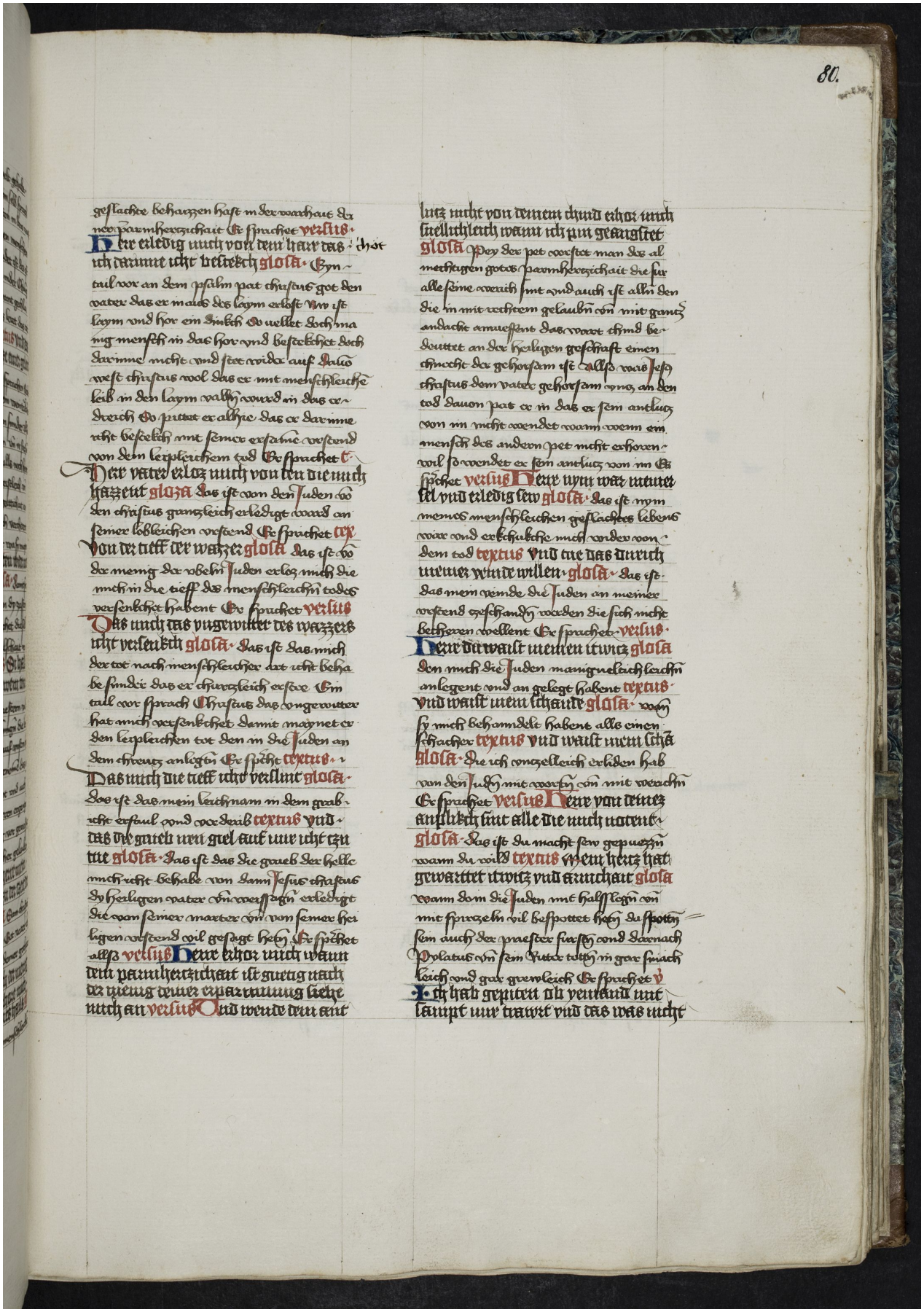
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=130
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



80.

geslachte behaltzen hast in der warhaut de
ner parmherzichait Er spracher versus
Herr erledig mich von dem haut das ich
ich darumb nicht verlesch glosa Gyn-
tail vor an dem psalm pat christus got den
vater das er mains des laym erlost Nu ist
laym und hor ein slich do wellet doch ma
ng mensch in das hor und bestelchet doch
darinne nicht und stet wider auf Dauid
west christus wol das er mit menschleiche
leib in den laym valln wird in das er-
dreich do putet er alhie das er darinne
nicht bestelich mit seiner erstane verstand
von dem leplaichem tod Er spracher t
Herr vater erlos mich von dem die mich
hazzent glosa Das ist von den Juden wo
den christus gantzleich erledigt ward an
seiner loblaichen verstend Er spracher tp
Von der tiefe der wazzer glosa Das ist wo
der menig der vbeln Juden erlos mich die
mich in die tiefe des menschleichen todes
versenchet habent Er spracher versus
Das mich das vngewitter des wazzers
nicht verleuch glosa Das ist das mich
der tot nach menschleicher art nicht beha
be sunder das er chuntzleich erstand Ein
tail vor sprach Christus das vngewitter
hat mich versenchet damit maynet er
den leplaichen tot den in die Juden an
dem chreutz anlegten Er spricht textus
Das mich die tiefe nicht verslunt glosa
Das ist das mein leichnam in dem grab
nicht erfaul und verdarb textus und
das die gruben nicht gel auf mir nicht zu
tu glosa Das ist das die grub der helle
mich nicht behalt von dem Jesus christus
dy heiligen vater ein verstegn erledigt
die von seiner marter ein von seiner hei
ligen verstend vil gesagt hetz Er spricher
alsz versus Herr erhor mich wann
dein parmherzichait ist gutig nach
der menig deiner erparmung siehe
mich an versus Und wende dein aut
lutz nicht von deinem chind erhor mich
snellichleich wann ich pin geangstet
glosa Pey der pet verstet man der al
mechtigen gotes parmherzichait die fur
alle seine werich smt und auch ist allen den
die in mit rechtem glauben ein mit gantz
andacht anruffent das wort chind be-
deutet an der heiligen geschaft einen
chnecht der gehorsam ist alsz was Jesu
christus dem vater gehorsam ong an den
tod dauon pat er in das er sein antlutz
von im nicht wendet wann wenn ein
mensch des andern pet nicht erhoren
wil so wendet er sein antlutz von im Er
spricher versus Herr nym wart mitter
tel vnd erledig sew glosa Das ist nym
meines menschleichen geslachtes lebens
war und erbchuntche mich wider von
dem tod textus vnd tue das durch
meiner wunde willen glosa Das ist
das mein wunde die Juden an meiner
verstend geschandt werden die sich nicht
bekheren wellent Er spracher versus
Herr du wailt meinen ituntz glosa
den mich die Juden manigueltaich leichen
anlegent und an gelegt habent textus
vnd wailt mein ichaunde glosa wan
sy mich behandelt habent alls einen
schacher textus vnd wailt mein ichā
glosa Die ich ongzelleich erliden hab
von den Juden mit worten ein mit werchen
Er spracher versus Herr von deinen
anplick sint alle die mich notent
glosa Das ist du macht sew gepuzzen
wann du wild textus Mein hertz hat
gewartet ituntz vnd aunchaut glosa
wann dem die Juden mit halsslagen ein
mit spruzeln vil bespottet hetz du spotten
sein auch der priester furstn und darnach
Pylatus ein sein ritter tetzn in grer smach
leich und grer grewleich Er spracher v
Ich hab gepitten ob yemand mit
laupt mir trawrt vnd das was nicht